

acht²

Kardinalzahl acht, °Gesamtgeb. vielf.: °*wos megsdn haind no mid achd Kej?* Pettendf R; α *āxd α dsēα* [ungefähr acht bis zehn] *mānalait hām s šauwen āgvāyd* nach STRÖBL Malching 81; *acht mutte habern* Rohr KEH 1288 Corp. Urk. II,316,21; *deu selbe maur die beschauten die æcht, die zu der wacht gehörnt* 1324 Rgbg.Urk. I,262. — In fester Fügung *a. Tage* eine Woche, °Gesamtgeb. vielf.: °*pfūat Gott, in acht Tag kimm i wieda* Mallersdf; °*ālle ācht Doch hām ma a gwāschns Hemad ozong* Perltzhfn OVI; *von dem tag heut ūber acht tag* [ab heute in einer Woche] 1315 Stadtr.Mchn (DIRR) I,262,18. — Ra.: °*am Sunta acht Doch* „leicht abweisende Antwort auf die Frage, wann etwas stattfindet“ Windischeschenbach NEW. — Auch acht Uhr, allg.verbr.: °*haind gene scho um achde as Bed* Neudf R; *nāja, iaxdsd if ē šd āxdi* nach STEININGER O'neureutherwaid 47. — Scherzh. *a. Gott* → *ach*.

Etym.: Ahd., mhd. *acht*, germ. Zahlw. idg. Herkunft; Et.Wb.Ahd. I,121–124.

Ltg und Formen: *āxt, āxd, ρ-, ou-* (KÖZ, PA, PAN; NM); zu Formen mit Uml. infolge alter *i*-Flexion vgl. LÖFSTEDT Sekundäruml. 123. Flektierte Formen *āxde, -α* (TIR) v. a. bei subst. Verwendung u. Angabe der Uhrzeit. In fester Fügung *a. Tage* auch *oxdōg* (NB, südl.OP).

WESTENRIEDER Gloss. 5; SCHMELLER I,26. WBÖ I,55 f.; Schwäb.Wb. I,92; Schw.Id. I,81 f.; Suddt.Wb. I,224. ²DWB I,1365–67, 1381 f.; Frühhd.Wb. I,550; LEXER HWb. I,29; Ahd.Wb. I,78 f. BRAUN Gr.Wb. 3. M-278/14, W-129a/8.

Abl.: *acht³, Achter², achtzig.* H.U.S.

acht³

Ordinalzahl. I achter: °*dea saft scho de ācht Māß* Mehn; *der ahtod grad der dimōt ist. daz der mvnch nicht anders tō, wan daz div gemain regel des chlosters hat* Raitenhaslach AÖ 13.Jh. SELMER Reg.Ben. 177. — Subst. in ä.Spr auch in der Bed. achter Tag: *sein begreb-nūs ward wirdiglich und löblich begangen an dem ertag nach dem achteten der osteren* ARNPECK Chron. 624,24 f. — Vkde.: Der *a. Tag* nach bestimmten Festen od. Ereignissen ist traditionell mit Bräuchen verbunden, z. B. der → [*Glücks*]suppe nach der Hochzeit, dem → [*Aus*]segnen nach einer Geburt, dem → [*See-len*]amt od. der → [*Achter*]messe nach Begräbnissen. °Örtlich wurde am *a. Tag* nach → [*Fron*]leichnam, einem halben Feiertag,

eine weitere Prozession abgehalten od. nach → [*Kirch*]weih die → [*Nach-kirch*]weih begangen.

2 in festen Fügungen mit Pröp.: *zu a. zu acht*, allg.verbr.: °*mir san z'achter* zum Dreschen ganga Högl BGD; °*zu acht woarns, wias furt san* Neumarkt; °*züm achtn, zum eechtn* (Ef.) Schönbrunn LA; — °OP vereinz. *gen a.*: °*god-achter* Nabburg; °*geachter* Erbenf NEW; °*goachter* Dieterskchn NEN.

Etym.: Ahd., mhd. *achte* (jüngere Bildung neben älterem *achtōdo*), vgl. BRAUNE-EGGERS § 278; erweiterte Form auf *-er* wohl in Analogie nach → *ander*.

Ltg: S. *acht¹*. Einzelbel. *zum eechtn* (?) (LA).

SCHMELLER I,26.

WBÖ I,55 f.; Schwäb.Wb. I,92; Schw.Id. I,82.

²DWB I,1381 f.; Frühhd.Wb. I,550; LEXER HWb. I,31; WMU I,43 f.; Ahd.Wb. I,79.

W-129a/13.

Komp.: [*samt*]a. zu acht: °*dsamtachta hama droschn* Endlhn WOR; °*de dreschn sāmtra-ächta* Neualbenrth TIR.

Schwäb.Wb. V,567. — W-22/59.

†[*selb*]a. dass.: *Als ... Noa selb achter hinein gangen was, zu hand kam ein groß gewesser* AVENTIN I,325,8 f. (Dt.Chron.).

SCHMELLER II,264. — Schwäb.Wb. V,1340. — DWB X,I,428. H.U.S.

achtbar

Adj., achtbar, respektabel, °OB, °OP vereinz.: °*der ischt a achtbarer Mensch gwesen* Garmisch. — In ä.Spr. auch von vornehmer Stand: *der hohen und ahtbæren abtessin von Nidermönster* Schierling MAL 1294 Corp.Urk. III,184,36.

WBÖ I,56; Schw.Id. I,81; Suddt.Wb. I,224.

²DWB I,1378 f.; Frühhd.Wb. I,550 f.; LEXER HWb. I,29; WMU I,40.

W-129a/11.

Abl.: *Achtbarkeit, -achtbarlich.* H.U.S.

†Achtbarkeit

F., Würde: *Sichstū nū wol, wie in so gar groszer achtperkait und birdekait* [Würdigkeit] *sey der lobsam süsze nam Marie?* HARTLIEB Dial. 49,35.

WBÖ I,56.

Frühhd.Wb. I,552; LEXER HWb. I,29 f. H.U.S.

†-achtbarlich

Adj., nur im Komp.: [*un*]a. unrechtmäßig: *der Clager hab vnachtparlich mit Jnen gehandlt* Rosenhm 1586 Stadtarch. Rosenhm Protokolle B/C 138,96. H.U.S.